

## Medienmitteilung

Datum 20. Dezember 2017

### Dieselmotoren EA189

# Über 98% der VW Fahrzeuge umgerüstet

**Group Communication** **Aktuell sind in der Schweiz über 98% der VW-Modelle und 95% über alle Marken mit dem EA189 Dieselmotor mit dem Softwareupdate ausgestattet. Somit wurde das Ziel, den Rückruf bis Ende 2017 abgeschlossen zu haben, defacto erreicht.**

AMAG Group AG  
Group Communication  
Utoquai 49  
8008 Zürich  
Telefon 044 269 53 00  
Fax 044 269 53 63

Twitter @AMAG\_Media  
blog.amag.ch  
www.amag.ch

Rund zwei Jahre nach Bekanntwerden der Dieselmotoren EA189 kann die AMAG den Rückruf grundsätzlich als weitgehend bewältigt betrachten. Für alle betroffenen Modellvarianten gibt es ein Softwareupdate. Die AMAG hat alle rund 175'000 Kunden zu einem kurzen Werkstattbesuch eingeladen. Die grosse Mehrheit hat diese Einladung angenommen, einige wenige jedoch trotz mehrfachen Einladungen noch nicht. Grundsätzlich kann heute aber attestiert werden, dass die Rückrufaktion erfolgreich war. Am Ziel, 100% Umrüstungen zu erreichen, hält die AMAG fest.

Die Reaktionen aus dem Handel sowie von Kundenseite sind durchweg positiv. Bisherige Rückmeldungen zeigen, dass die Updates grundsätzlich reibungslos verlaufen und die Kunden, die die Massnahme bereits durchgeführt haben, mit der technischen Lösung zufrieden sind und keine nachgelagerten Beanstandungen haben.

Vor diesem Hintergrund geht die Volkswagen AG nicht davon aus, dass die Updates für vereinzelt von Kunden berichtete Probleme ursächlich sind. Nichtsdestotrotz haben zumindest einige Kunden Bedenken darüber geäussert, ob die Updates Auswirkungen auf die Dauerhaltbarkeit mancher Komponenten haben. Deshalb will die Volkswagen AG resp. ihre Marken mit vertrauensbildenden Massnahmen das Zutrauen der Kunden in die technischen Massnahmen/die Updates stärken. Mit den vertrauensbildenden Massnahmen sagen die Marken ihren Kunden zu, dass sie eventuelle Beschwerden, die im Zusammenhang mit dem Update an Fahrzeugen mit Dieselmotoren des Typs EA189 stehen und bestimmte Teile des Motor- und Abgasreinigungssystems betreffen, aufgreifen werden. Diese Zusage gilt grundsätzlich für Fahrzeuge, die regelmässig gewartet wurden und für einen Zeitraum von 24 Monaten nach Durchführung des Updates und bis zu einer Gesamtlauflistung des Fahrzeuges von max. 250'000 km bei Inanspruchnahme der vertrauensbildenden Massnahme (je nachdem, welches Kriterium früher greift). Die offiziellen Servicepartner wissen Bescheid.

Mit dem Softwareupdate haben die Kunden heute ein absolut konformes Fahrzeug, das mit dem Softwareupdate von den Diesel-Forschungserkenntnissen der letzten Jahre profitieren



kann. Die zuständigen Regulierungsbehörden haben die technischen Massnahmen/Updates für sämtliche betroffenen EA 189 Fahrzeuge freigegeben. Sie haben bestätigt, dass mit der Umsetzung der Massnahmen keine Verschlechterungen hinsichtlich CO<sub>2</sub>-Emissionswerten, Treibstoffverbrauch, Motorleistung und Drehmoment sowie Geräuschemissionen verbunden sind. Darüber hinaus hat die Volkswagen-Gruppe immer wieder erklärt, dass sich die Updates nicht negativ auf die Dauerhaltbarkeit des Motors und seiner Komponenten auswirken. Die Behörden stimmen darin überein, dass es keine nachteiligen Auswirkungen auf die Dauerhaltbarkeit des Emissionskontrollsystems gibt.

**Für Fragen wenden Sie sich bitte an:**

AMAG Group AG  
Dino Graf  
Leiter Group Communication  
Telefon +41 44 269 53 00  
presse@amag.ch

AMAG Group AG  
Roswitha Brunner  
PR Manager  
Telefon +41 44 269 53 04  
presse@amag.ch

**Über das Unternehmen:**

Die AMAG Automobil- und Motoren AG ist ein Schweizer Unternehmen. Über den Geschäftsbereich Import importiert und vertreibt sie Automobile der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz - rund 1'000 Händler und Servicepartner. Dazu zählen auch die über 80 eigenen Filialbetriebe. Die AMAG First AG ist zudem die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz. Weiter betreibt die AMAG Gruppe in Zug einen Bentley Betrieb und eigene Occasions Center in der Schweiz. Zur AMAG gehören neben den Unternehmungen rund um das Auto auch die AMAG LEASING AG als kompetenter Finanzdienstleister und die AMAG SERVICES AG, die diverse Parkhäuser betreibt und Lizenznehmer der Mietwagenfirma Europcar für die Schweiz ist. Seit 2017 ist die AMAG Hauptaktionärin der Carsharing-Plattform sharoo. Die AMAG Gruppe beschäftigt rund 5'600 Mitarbeitende, davon über 700 Lernende.